

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

104 (16.4.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 104. Erstes Blatt.

Samstag den 16. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung. Öffentliche Zustellung.

Nr. 8546.

1. Michael Schöffmeister, geboren am 23. März 1862 zu Haabof,
 2. Emil Ludwig Essing, Kellner, geboren am 6. Juli 1859 zu Herfeln,
 3. Karl Max Seiter, Goldarbeiter, geboren am 22. Juni 1861 zu Karlsruhe,
 4. Karl Christian Zundel, Hufschmied, geboren am 11. September 1865 zu Freudenstein,
 5. Friedrich Himmel, Hausknecht, geboren am 29. Februar 1864 zu Neunweiler,
 6. Karl Johann Gustav Bürger, Holzdreher, geboren am 1. Januar 1866 zu Karlsruhe, sämtliche zuletzt in Karlsruhe wohnhaft,
 7. Max Röbler, Landwirt, geboren am 13. Mai 1861 zu Spöt und zuletzt dort wohnhaft,
 8. Johannes Gottlob Christian Kothe, Comptoirgehülfe, geboren am 15. März 1871 zu Rabes und zuletzt in Karlsruhe wohnhaft,
 9. Mathäus Burkhardt, Schneider, geboren am 5. Juni 1862 zu Müngesheim,
 10. Jakob Friedrich Giese, Steinbruder, geboren am 23. September 1871 zu Plestal,
 11. Wilhelm Mad, Kaufmann, geboren am 30. Januar 1869 zu Karlsruhe, sämtliche (Ziffer 9—11) zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,
 12. Johann Ludwig Kachel, Landwirt, geboren am 9. März 1869 zu Einkenheim und zuletzt ebenda wohnhaft,
 13. Friedrich Wilhelm Rayh, Maurer, geboren am 7. Juli 1868 zu Knielingen und zuletzt ebenda wohnhaft,
 14. Karl August Bertrang, Mechaniker, geboren am 30. Oktober 1868 zu Straßburg und zuletzt in Karlsruhe wohnhaft,
- werden beschuldigt, zu Nr. 1—7 als Wehrmänner der Landwehr, zu Nr. 8 als Reservist, zu Nr. 9—14 als Ersatzreservisten ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Mittwoch den 23. Mai 1898, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, den 5. April 1898.

Kaßberger,

3.2.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein, Abth. II. für Kinderpflege.

Die Krippe im Hildahause, Scheffelstraße 37,

wird mit beginnendem Frühjahr zur Benutzung empfohlen. In der Anstalt werden kleine Kinder von 14 Tagen an bis zu 3 Jahren den Tag über gewartet und gepflegt, damit die Mütter der Arbeit nachgehen kann. Verpflegungsbeitrag 10 Pfa. täglich.

Anmeldung bei der Hausmutter der Krippe im Hildahause.

Karlsruhe, den 12. April 1898.

3.3.

Der Vorstand.

Ausstellung im Kunstverein.

Der Verein für Originalradierung in Karlsruhe — unter dem Protektorate Sr. Maj. Hoheit des Großherzogs — veranstaltet im Lokale des Kunstvereins eine Ausstellung von Radierungen, Lithographien, Holzschnitten sowie Entwürfen hierzu

vom 19. bis 24. April 1898.

Ein besonderes Eintrittsgeld wird nicht erheben.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 36 ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an kinderlose Leute auf 1. Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

8.2. Mademiestraße 23 ist per 1. Juli eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Seitenbaues.

Amalienstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Amalienstraße 46 sind im 4. Stock 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten von der Freihrl. v. Zedeneck'schen Güterverwaltung.

8.2. Lugartenstraße 28 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Lugartenstraße 24 im Laden.

Durlacher Allee 9 (Sommerseite), neben der neuen Kirche, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, wegen Verletzung per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*4.3. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, sind zwei elegante Wohnungen von je 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, einzeln oder zusammen, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock beim Eigentümer.

Durlacher Allee 34 ist im 2. Stock auf 1. Juli eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres Brauerei Kammerer.

Durlacher Allee 40 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Friedrichsplatz 4 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist Stallung für 3 Pferde nebst Wurschenszimmer und Henspelcher auf sofort zu vermieten. Einzuleben zwischen 11 und 1 Uhr: Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch rechts.

Georg-Friedrichstraße ist in ruhigem Hause eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Speisekammer; und im 5. Stock eine solche von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Hindolfsstraße 28 im Laden oder Kronenstr. 33 im Laden.

Gottesackerstraße 5 sind im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern

mit Zugehör und im Hinterhaus im 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Vorderhaus parterre oder Kriegerstraße 124/130.

Herrenstraße 33 ist der 3. Stock, bestehend in einer schönen geräumigen Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speisekammer, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kaiser-Allee ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer und einer Küche auf sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im 3. Stock.

3.3. Kaiserstraße 104 ist eine Entree-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Callaben.

4.4. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist sofort oder auf 1. Juli eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. Preis 650 Mark. Näheres im Laden zu erfragen.

Kaiserstraße 122 ist im 1. Stock eine schöne Eckwohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Kaiserstraße 193 sind der 2. und 3. Stock, je eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Mansarden und sonstigem Zubehör, auf Juli zu vermieten. Zu erfragen von 10—4 Uhr daselbst im 3. Stock.

Klauprechtstraße 13 (Neubau) sind Wohnungen, bestehend aus je 5 großen Zimmern und allein Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 93 im 2. Stock rechts oder Mittags von 2 bis 4 Uhr im Hause selbst.

Körnerstraße 28 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Balkon, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 86.

Leopoldstraße 48, Ecke der Leopold- und Gartenstraße, ist eine Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend aus 6 elegant ausgestatteten, geräumigen Zimmern, 2 Kniestockzimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzuleben Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. Näheres Kaiserstraße 126 im Cigarengeschäft.

Kaiserstraße 71.

3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

Kaiser-Allee 31

Ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Koch- und Leuchtgasleitung nebst Zugehör an eine kleine Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Hirschstraße 17

Ist die Wohnung im 3. Stock von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kleine Wohnung zu vermieten.

3.2. Eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller ist auf 1. Juli an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Schillerstraße 3, 1 Treppe hoch.

45 Westendstraße 45

Ist wegen Verziehung des Herrn Majors v. Schwerin der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche und Badezimmer mit reichlichem Zugehör auf 1. Juni oder später zu vermieten. Event. kann noch ein Zimmer im 2. Stock dazugegeben werden. Näheres im 2. Stock von 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

Herrschafts-Wohnung

ohne Vis-à-vis.

Ettlingerstraße 27 ist der 3. Stock von 7 schönen großen Zimmern, Balkon, große Veranda, Bad samt reichlichem Zugehör, Garten mit Gartenhaus, Kinderspielplatz sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luffenstraße 24 im 2. Stock.

Georg-Friedrichstraße 31

Ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine kleinere, ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 4 im 2. Stock oder Durlacher Allee 23 im Bureau.

Parterre-Wohnung

in der Grenzstraße, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Durlach. In Mitte der Stadt, in bester Geschäftslage, ist auf 23. Juli ein großer Laden mit Wohnung, Magazin, Werkstätte, Speicher, Keller, Einfahrt und Scheuer etc. zu vermieten. Der großen Räume wegen kann jedes Geschäft darin betrieben werden. Näheres Hauptstraße 1. 6.4.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden in der östlichen Kaiserstraße mit Wohnung nebst Zugehör, in welchem seit längeren Jahren ein Spegerei-Geschäft betrieben wird, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 19, parterre, oder Hasanenstraße 2, parterre links zu erfragen.

Laden.

Marktgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Läden zu vermieten.

3.2. Ecke Kaiserstraße und Hirschstraße sind diverse Läden, beziehbar vom 1. Mai ab, zu vermieten. Näheres im Neubau daselbst, bezw. Amalienstr. 24 im Kontor des Maurermeisters August Hörner.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung

wird in frequenter Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2792 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Geschäftslokal.

*3.3. Ein Laden mit großen Magazinräumen zu mieten oder ein entsprechendes Haus mit Einfahrt zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 42, eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes, fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort event. auch auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstr. 47 im 3. Stock links.

*2.2. Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten.

*2.2. Rietel 83, 2 Treppen hoch (Ecke der Herrenstraße), sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Klauyprechstraße 11 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Belfortstraße 13 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 70 im Laden.

2.2. Kaiserstraße 69, nächst der Hochschule, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind billig zu vermieten: Winterstraße 40, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Zwei fein möblierte Zimmer sind sofort oder später einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

Offiziers-Wohnung.

Elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer ist Durlacher Allee 9, parterre, per 1. Mai zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

Herrenstraße 4 können 2 junge Herren in ganze Pension aufgenommen werden.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Junge Mädchen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, finden freundliche Aufnahme. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Maler-Atelier,

ein schönes, geräumiges, ist zu vermieten. Näheres Gartenstraße 56 bei Slevogt, Architekt.

Werkstätte zu vermieten.

2.2. Werberstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist eine Werkstätte mit Remise auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 3 im 2. Stock.

Werkstätte,

hell und geräumig, für jedes Geschäft passend, ist im Hause Gottesauerstraße 33 per 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor. 9.2.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Zu mieten gesucht per 16. April ein freundliches Zimmer. Offerten beliebe man unter Nr. 2794 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Mittlerer Beamter sucht ein gut möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer gesucht.

*2.2. Auf 1. Mai suche ich ein geräumiges, einfach möbliertes Zimmer (oder auch 2 kleinere) nach der Weststadt hin, 1. oder 2. Stock, leicht zugänglich für meine Schüler und Schülerinnen (einzelne Herren oder Damen) aus den gebildeten und ersten Kreisen; freundliches Hinterzimmer mit Aussicht auf Garten bevorzugt. Angebote erbittet Johannes Döll, Lehrer der englischen Sprache, Adlerstraße 23 im zweiten Stock.

Wohnung mit Pension gesucht.

*3.4. Durchaus achtbare junge Dame sucht Wohnung mit Pension in gutem Hause. Anschluß erwünscht. Offerten mit Preisangabe und genauer Adresse unter Nr. 2787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein braves Mädchen kann sogleich eintreten. Zu erfragen Marienstraße 57.

2.2. Ein Mädchen, welches solb, fleißig und kräftig ist, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Sofienstraße 81 b im 1. Stock.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet bei jungen Eheleuten auf Anfang Mai Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

*2.2. Ein williges, ehrliches Mädchen, nicht über 17 Jahre alt, findet sofort Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 44 im Cigarrenladen.

2.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein Zimmermädchen gesucht, welches nähen, bügeln und servieren kann. Näheres Kriegstraße 63, 1. Stock.

2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen und den Hausarbeiten vorstehen kann, wird per 1. Mai gesucht. Näheres Kaiserstraße 166, 3 Stiegen hoch.

Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Kaiserstraße 108 im 2. Stock.

2.2. Erfahrenes evang. Fräulein zur Verpflegung zweier großer Mädchen und zur Hilfe im Haushalte gesucht: Blactrunge-Institut (W. Hirsch Nachfgr.) von Frä. M. Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim.

*2.2. Ein braves, nicht zu junges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten besorgt, findet bei hohem Lohn sofort gute Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hypotheken-Kapitalien

werden zu günstigstem Zinsfuße besorgt durch J. Müller, Kaiserstraße 99. 4.3.

3.3. Mk. 30000

auf 11. Hypothek werden zu 4 1/2 % gesucht. Adressen sind unter Nr. 2752 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Tapezierer

bei gutem Lohn sofort gesucht.

W. Müllejans Nachf., Kaiserstraße 124 a.

2.2. Zwei kräftige Marmorschleifer gesucht.

K. Nussberger, Bildhauerei, Kriegstraße 10.

Ein zuverlässiger Seizer, ein tüchtiger Bandfäher, ein fleißiger Tagelöhner

zum sofortigen Eintritt gesucht: Schubleistenfabrik Amalienstraße 47. 2.2.

Einige Installateure

(nur tüchtige Arbeiter) finden Beschäftigung bei

Emil Schmidt, Hebelstraße 3.

Näherinnen

für dauernde und lohnende Arbeit gesucht.

Felix Grieshaber, Müppurrerstraße 90 a.

Gesucht

für sofort ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, zugleich als Beihilfe des Hausmädchens. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 2. Stock rechts.

Für sofort.

*2.2. Ein mit nur guten Zeugnissen versehenes ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht: Karl-Wilhelmstraße 20, parterre.

Ein Kellnerlehrling

wird im Hotel Tannhäuser aufgenommen. 2.2.

2.2. **Kellnerin,** einfache, tüchtige, sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133.

Kaufmännische Lehrlings-Stelle

sofort bei Vergütung zu befehen. **W. Mallejans Nachf.,** Tapeten-Verband-Geschäft, Kaiserstraße 124 a.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei **Dreyfuss & Siegel,** Möbelstoff- und Teppichhandlung, Engros & en détail.

Lehrlingsstelle offen!

7.3. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann sofort oder später bei mir als Lehrling eintreten.

Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstr. 157. Telephon 485.

Lehrling

kann bei sofortiger Bezahlung eintreten bei **Friedrich Lang,** Druckerei und Prägeanstalt, Marienstr. 15.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann, welcher die Photographie erlernen will, kann sofort eintreten.

C. Ruf, Hof-Photograph, Analienstraße 26.

Lehrling

mit guter Schulbildung. **Julius Linck,** vorm. Otto Nemnich, Buchhandlung und Journalleisterei.

Lehrling-Gesuch.

Für unser Bureau und Magazin suchen wir einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als Lehrling.

Billing & Zoller, Wilhelmstraße 9.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Zahntechnik zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

C. Krane, Dentist, Amalienstraße 19.

Pferdeknecht.

ein fleißiger, löcher, welcher gute Kenntnisse besitzt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein junger Mann, gedienter Unteroffizier, mit guten Empfehlungen, sucht Stelle als Einkäufer, Magazinier oder sonstige derartige Beschäftigung. Zu erfragen unter Nr. 2807 im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein mit allen vorkommenden Kontorarbeiten vertrautes Fräulein sucht Stellung, auch würde solches als Kassiererin oder Verkäuferin vorstehen können. Offerten sind unter Nr. 2748 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Jüngeres Fräulein

mit schöner Handschrift, sowie im Rechnen und in der Buchführung bewandert, sucht Anfangs-Stellung auf einem hiesigen Bureau. Offerten sub D. 1181 an **Haagenstein & Vogler, A.G.,** Kaiserstraße 203, 1. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Eine geb. Frau (Haar-, gepr. Schreierin) sucht durch Nachhilfsstunden, sowie schriftl. Arbeiten zu Hause Nebenverdienst. Gesl. Offerten unter Nr. 2797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Leo,

dunkelrother Leonberger, Mäde, mit weißer Brust und Füßen, innerhalb 3 Tagen abzuholen, widrigenfalls derselbe verkauft wird. Näheres Kleine Spitalstraße 14.

Haus-Verkauf.

2.2. Das Haus Hermannstraße 12 mit Vor- und Hintergärtchen ist um den Preis von 8500 Mark mit einer Anzahlung von 2000-3000 Mark sofort zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Hausverkauf.

3.2. Ein Haus mit Laden u. Werkstatt, in der Kaiser-Allee ist zu verkaufen und Näheres auf Offerten unter Nr. 2802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein Haus, für einen Metzger oder Bäcker passend, da in der Straße noch keine solchen Geschäfte vorhanden sind, ist zu verkaufen. Näheres auf Offerten unter Nr. 2801 an das Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Rente-Haus,

welches 3400 Mk. Miete trägt, ist wegen Wegzug zu 58000 Mk. sofort zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 2809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Freie Wohnung

von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, hübschem Garten und Meublierungs-Ueberschuß zur Zahlung sämtlicher Abgaben bietet der Erwerb eines vierstöckigen neuen Wohnhauses in nächster Nähe der westlichen Kreisstraße bei einer Anzahlung von mindestens 15000 Mk. Näheres auf Abgabe der geehrten Adresse unter Nr. 2764 an das Kontor des Tagblattes.

Ein Familienhaus

in freier Lage, welches leicht für zwei Familien eingerichtet werden kann, ist sofort zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112.

Haus mit Wirthschaft.

3.3. Ein Haus mit Wirthschaft ist zu verkaufen oder gegen ein anderes Haus mit großem Hof zu vertauschen. Adresse beliebe man unter Nr. 2761 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz

an der Schwimmschulstraße (geschlossene Bauweise) zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 81, parterre.

Möbel billig zu verkaufen wegen Auszug.

1 zweischläfriges Bett mit Rost und Polster, Wollmatratzen, Seegrasmatratzen, 1 Kommode, 1 Divan, 1 Tisch, 1 Fauteuil (Kameeltaschen), 1 Ruhestuhl, 1 schöne Hängelampe, 1 Küchenschrank, 1 Kochherd, 1 Küchentisch, Küchengeräth, alles neu. Näheres Marienstr. 87 im 3. Stock des Hinterhauses rechts. Händler verboten.

Eine feine Cuivre poli-Hängelampe

für Petroleum, mit 9 Kerzenarmen, kronleuchterartig, habe weit unterm Preis im Auftrage zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 135, Karlsruher Bazar.

Gasherd.

3.2. Ein großer, fast neuer Gasherd mit vier Brennern, Wasserkessel und großen Backofen, nach neuestem System, ist wegen Umzug zu verkaufen. Neuanschaffung war 240 Mk., Verkaufspreis 140 Mk. Zu erfragen Kaiserstraße 166, Werkstätte.

Eisenschraub,

ein größerer, ist zu verkaufen: Douglasstraße 8.

Abbruch.

Vom Samstag den 9. d. M. an sind Waldstraße 35 u. 37 zu verkaufen: Ziegel, Thüren, Fenster mit Gestell und Läden, Bau- und Brennholz, Dafen und Verschiedenes an der Abbruchstelle.

Zu kaufen gesucht

ein Bauplatz in schöner westlicher oder südwestlicher Herrschaftslage der Stadt. Gesl. Angaben von Lage, Größe und Preis unter Nr. 2680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Handwagen

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konturrenz. Gefällige Offerten erbittet **J. Levy,** Markgrafenstraße 22.

Kostlich-Anerbieten.

Guter, kräftiger Mittags- und Abendtisch wird zum Preis von 1 Mark abgegeben: Goethestraße 5 im 2. Stock.

Guten Mittags- und Abendtisch

finden noch einige Herren: Fähringerstraße 62 im 2. Stock links.

Junge Lehrerin

(staatlich geprüft für höhere Mädchenschulen) wünscht Unterricht zu erteilen. Dieselbe würde auch gerne das Ueberwachen von Schulaufgaben übernehmen. Offerten unter Nr. 2798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französisch.

5.4. Madame Simon disposeraît encore de quelques heures pour donner des leçons de conversation ou accompagner de jeunes personnes en promenade. — Erbprinzenstrasse 38. —

Jeunes Gens

désirant apprendre le français, trouveraient bonne pension et leçons à prix modéré. Vie de famille, références à disposition. S'ad. à **Mme J. Humbert à Noville, Canton de Vaud.** (H o 2958 x)

Geschäfts-Verlegung.

Vom 12. April an befindet sich mein **Schuhwaaren-Geschäft Leonberger Schuhladen, 43 Markgrafenstraße 43,** zwischen Kreuz- u. Karl-Friedrichstraße. **Chr. Schneider,** Schuhmacher, bisher Markgrafenstraße 31.

Geschäfts-Veränderung.

Bringen hiermit unserer hochgeehrten Kundschaft, sowie einer tit. Nachbarschaft zur Kenntniß, daß wir unser Geschäft von Karlstraße 22 in **Herrenstrasse 22** verlegt haben.

Geschw. Bohm,

Pariser Neuwascherei, Herrenstraße 22, II. St.

Geschäfts-Verlegung.

3.2. Meiner werthen Kundschaft, sowie tit. Nachbarschaft zur gest. Kenntniß, daß ich mein Geschäft für Damen-Garderobe von Stefaniensstr. 57 nach **Hirschstraße 10, 2. Stock,** verlegt habe und erwichte mich für die **Frühjahrs-Saison** bestens. **Frau W. Sinn, Robes.**



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Josef Beck, Schützenstraße 61,
 - Frau Blum Wittwe, Morgenstraße 31,
 - J. Burkhardt, Friedensstraße 11,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Gruft Frits, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Belfortstraße 7,
 - S. Gaupp, Grenzstraße 2,
 - S. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - Mich. Götzmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
 - Herrn Gräfe, Werderstraße 8,
 - J. Groß, Waldbornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - K. M. Hänslar, Kurvenstraße 12,
 - G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Marienstraße 15,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - St. Jhle, Kaufm., Werderstraße 89,
 - Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - G. Karner, Ruppurrerstraße 34,
 - Adolf Kirchbaum, Kaiser-Allee 63,
 - W. Körner, Söfienstraße 66,
 - M. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
 - Gerb. Laube, Kaiserstraße 54,
 - G. Leiser, Belfortstraße 21,
 - K. Ludin, Waldstraße 61,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - D. Metzmaier, Körnerstraße 31,
 - Herrn Mösch, Leiffingstraße 5,
 - Fräulein Therese Musser, Viktoriastr. 12,
 - M. Müller, Degenfeldstraße 17,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - G. Ott, Ostendstraße 1,
 - Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33 a,
 - Frau W. Haussmüller, Zähringerstr. 20a,
 - G. Richter, Zähringerstraße 77,
 - Scherer, Gölzstraße 1,
 - J. Schmitt, Kavelenstraße 32,
 - Adam Scholl, Marienstraße 70,
 - Frau W. Schreiber Wittwe, Waldstraße 30,
 - W. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Martin Spies, Körnerstraße 26,
 - A. Steinmann, Werderstraße 42,
 - Fräulein Steinmann, Waldstraße 77,
 - J. Vetter, Zirkel 15,
 - W. Walter, Marienstraße 92,
 - W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
 - J. Wirth, Kriegstraße 122,
 - Maxh. Zittel Wittwe, Akademiestraße 23.

Schaumweine
von
**Math. Müller,
Blankenhorn & Co.,
Jul. Oppmann,
F. Strub & Co. etc.**
empfiehlt billigt, von 20 Flaschen an zu den
Original-Fabrikpreisen.
F. Bausback, Weinhdlg.,
4.4. Amalienstraße 53, 2. Stock.

Markgräfler

per Liter von **50** Pf. an
in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben
gratis, empfiehlt
F. Bausback,
Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey
empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Apfelwein,

beste Qualität, empfiehlt per Liter
zu **25** Pfennig die Apfelwein-
kellerei von
Carl Franzmann,
Durlach.

Hanauer Butterniederlage,
Kreuzstraße 17,
empfiehlt **I^a Süsrahm-Tafelbutter, Kochbutter,** sowie
sämmliche Sorten **feine Frühstücks- und Dessert-Käse.**

C. Cartharius,
Delicatessen-Geschäft,
Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.
Complette Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner
Gänge und Platten jeder Art.

26.15.

**Aalener
Union-Wichse**
vormals
KRAUSS-GLINZ
ist und bleibt die beste.
Giebt rasch und mühelos schönsten Glanz.
Erhält das Leder weich.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Tokayer,
feinster Medizinalwein,
durch hiesige Autoritäten chemisch unter-
sucht und für **echt und rein** befunden,
sowie ärztlich empfohlen, offerirt
à Mark **2.25, 1.25** und **75** Pfennig
per Flasche
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30
und
124 a Kaiserstraße 124 a.
NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette volle
Firma.

Recht Holländer
Cacao,
Pfund Mk. 1.90,
empfiehlt
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 82 a.

Früchte-Mark zu Geirorenem:
Aprikosen, Himbeer, Erdbeer, Würstche in
Liter-Flaschen empfiehlt
L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

Damen-Gürteln,
 das Neueste, was auf diesem
 Gebiete erschienen,
 in reicher Auswahl bei
Friedrich Blos,
 Grosh. Hoflieferant,
 F. Wolf & Sohn's Détail, 33.
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Möbel-
 und

Betten-Verkauf.

Ganze Aussteuern, einzelne Betten,
 Sophas, Divans, Spiegelschränke,
 Chiffonnières, Schränke, Kommoden,
 Schreibtische, Vertikals, Spiegel, Tische
 und Stühle u. u. kauft man am
 billigsten bei

Ed. Lämmle,
 Kronenstr. 51.

Möbel.

Wegen überfülltem Lager werden besonders
 billig verkauft:

Mehrere einfache Aussteuern, 1
 bessere Schlafzimmer-Einrichtung,
 20 St. moderne Divans, 10 einfache
 Sofas, 2 sehr hübsche Plüschgarni-
 turen, Betten, Kasten u. Polster-
 möbel durch alle Fabriken in nur
 solider Ausführung zu sehr billigen
 Preisen.

NB. Beste Gelegenheit für Brantleute.
Gebr. Klein,
 97/99 Durlacherstraße 97/99.



L. Krieger,
 Kaiserstr. 11,
 fabriziert als Spezialität:
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgefächte,
 Drahtgitter,
 Drahtgäule,
 Hühnerhöfe,
 eis. Spalieranlagen,
 Wurzgitter,
 Ralzdarren u.

53. Mein Geschäft befindet sich jetzt
136 Kaiserstrasse 136,
Friedrichsbad,
 meinem seitherigen Lokale gegenüber.
Paul Roder,
 Wäsche-Ausstattungs-geschäft.


203. **Ch. Ab. Pasteur's**
ESSIG-ESSENZ
 v. **MAX ELB** in **DRESDEN.**
 Gesundester Tafel- & Einmache-Essig.

In Originalflascons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen
 Bereitung je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Ein-
 machen. Vorräthig in den Sorten naturell oder auch weinartig 1 M., à l'estragon
 1 M. 25 Pfg., aux fines herbes 1 M. 50 Pfg. Man hüte sich vor Nachahmungen und
 achte beim Einkauf auf die Firma **Max Elb, Dresden.**

In **Karlsruhe** zu haben in der

Hirsch-Apotheke (Dr. H. Eitel),	K. F. Bischoff,
Stadt-Apotheke (M. Doerlam),	F. X. Rathgeb,
Ludwig-Wilhelm-Apotheke	A. L. Beck, L. Sturm's Nachf.,
(Lessingstrasse),	Rudolf Langer vorm. J. Nied,
Löwen-Apotheke (Dr. W. Lake-	Fritz Leppert,
meyer),	J. Lösch,
Hermann Munding,	A. van Venrooy,
Victor Merkle,	A. Baumann Nachf. (M. Raschdorff).

42. **Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung**



HELICAL
PREMIER
FAHRRÄDER.

Herr Voigt in **Karlsruhe,**
 Adlerstrasse 6 und 9.

The Premier Cycle Co. Ltd.
 Doos bei Nürnberg. Eger (Böhmen).
 Engros-Niederlage: **Berlin O. 27.**

Man beeile den Ankauf eines Metzger-Dombauloses für 3 Mk. 30 Pf. (in allen Lotterien) Wiederum kommen 6261 Geldgewinne zur Ausspielung! ebenso bei Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Sebelstraße 15.
 Haupttreffer: 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. usw. Metzger-Dombau-Geldlose à 3.30 Mk. Porto u. Liste 20 Pf. extra, versendet Verwaltung der Metzger-Dombau-Geld-Lotterie in Metz.

<p>Farbige und Melangen</p> <p align="center">Damen-Kleiderstoffe</p> <p align="center">in allen Webarten</p> <p align="center">von dem einfachsten bis feinsten Geschmack</p> <p align="center">3.1. in jeder Preislage</p>	empfehlen in großer Auswahl	<p align="center">Leipheimer & Mende,</p> <p align="center">Grossh. Hoflieferanten,</p> <p align="center">86/88 Kaiserstrasse.</p>
--	--------------------------------------	---

Friedrichsbad.

Schwimmbäder.

	1 Bad	10 Bäder	100 Bäder
1 Karte mit Kabinett	40	3 50	30
1 Karte ohne Kabinett	30	2 50	20
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	25	2	15
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr			
1 Karte mit Kabinett	15		
1 Karte ohne Kabinett	10		
Jahreskarten	25	20	15
Halbjahreskarten	20	15	10
Vierteljahreskarten	12	9	6
Monatskarten	5	2.50	

Giltig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.

	1 Bad	10 Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	85	7
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	60	5
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	30	

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaauer Soole 1 Liter 8 Pf. 100 Liter 6 Mk.

Massage

im Friedrichsbad Mk. 1.—
 10 Karten " 8.—
 außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.

1 Anwendung Mk. 3.—
 10 Anwendungen " 25.—

Ein seit nunmehr 2 Jahren im Friedrichsbad gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias** sowie bei **chronischen Frauenkrankheiten** und zur **Resorption alter Exudate** mit bestem Erfolg angewendetes und bewährtes Mittel. Ueber erfolgreiche Kuren sind genaue Aufzeichnungen zur gef. Einsichtnahme vorhanden und werden dieselben nur gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.

Café-Restaurant Prinz Karl,
 Lamstraße 1a.

Vorzügliches **Moninger Export, Lager- und Kaiser-Bier.** — Keine Weine. — Gute kalte und warme Küche.
 Nebenzimmer für größere u. kleine Gesellschaften.
 Es empfiehlt sich bestens
W. Dannhauser.

Recht bayerisches
Mönchshofbier.



Herr Dr. med. **Kutter** urtheilt:
 Es ist „Mönchshofbier“ ein angenehmes, appetitanregendes, stärkendes Getränk, welches seiner Reinheit, dem Wohlgeschmack, seiner Würze die Wohlbekömmlichkeit verdankt! Von wohlthätiger Wirkung in der Reconvalescenz nach schwerer Krankheit glaube ich Patienten kein besseres Erfrischungsgetränk empfehlen zu können als ein

reines, mildes Bier

wie dieses!
 In Flaschen und Originalgebinden bei

C. Cartharius,
 Delicateffen,
 Karlsruhe, Karlstraße 13a.

Revolver-Cravatten,
 Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.

Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1-5 Mal zu erneuern.
 In größerer Auswahl vorrätig bei:

Wm. Zeumer, Kaiserstraße 127,
Carl Frey, Kaiserstraße 99,
Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstraße 177,
W. Ellstätter Nachfolger, Kaiserstraße 199a.

Ph. Bader,

Amalienstraße 59. Telefon 256.

5.5. **Kohlen, Koks, Brikets,**
Holzkohlen, Brennholz.

Beste Qualitätswaare. Pünktlichste Bedienung.

Für Erst-Communicanten-Geschenke:



4.4.

Kreuze (Kruzifixe) zum Hängen und Stellen,
Weihwasser-Kessel mit Kreuzigungs- und Madonnen-Bildern,
Haus-Altäre mit Christus-, Madonnen- und Heiligen-Bildern,
Lichtbilder (Diaphanien) mit religiösen Bildern,
Rosen-Kränze

empfiehlt grosse Auswahl und in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Grosses Lager von Bronze-, Leder-, Luxus-, Reise-, Parfümerie- und Toilette-Artikeln.

Damenhüte-Versteigerung.

Wegen Umzug und damit vollständiger Räumung meines Geschäftes Kaiserstrasse 193 bis 23. April versteigere ich Montag den 18., 19. und 20. April d. J., von Morgens 8 1/2 Uhr ab, mein **gesamtes grosses Lager** der neuesten und solid angefertigten

Damen-, Mädchen- u. Kinder-Hüte,

garnirt und ungarnirt,

in eleganter, mittel und einfacherer gediegener Ausführung.

Die Hüte werden zu jedem annehmbaren Versteigerungsgebote zugeschlagen und bietet sich hier den hiesigen und auswärtigen Damen eine sehr günstige und vortheilhafte Gelegenheit.

Hutfabrik L. P. Drescher,

Kaiserstrasse 193.

2.2.

P.S. Das Hauptgeschäft befindet sich jetzt schon Waldstrasse 49, neben Herrn Würstler Käppele, und bietet in seiner Neuerrichtung meinen verehrten Kunden eine reichhaltige großartige Auswahl aller Neuheiten der Saison. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

der Obige.

Bilderrahmen-Stäbe, größtes Lager

in allen Mustern, verkaufe solche in Stangen zum Wiederverarbeiten zu Fabrikpreisen.

Bilderrahmenfabrik und Einrahmungsgeschäft von

Anton Jägel,

Markgrafenstr. 38,
am Sidellplatz.

6.4.

Stearinkerzen,

Fabrikat Münzing, alle Eintheilungen, vollgewichtig, das Packer 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstrasse 14.

Das Knaben-Pensionat von H. Büchler, Rastatt,

übernimmt wie seit Jahren schwächliche, schwer zu erziehende, geistig schlecht veranlagte, in Schulen mit starken Klassen nicht mitkommende, einer strengen Aufsicht bedürftige Knaben. Dem Einzelnen wird besondere Rücksicht gewidmet und die Böglinge an strenge Ordnung, Pünktlichkeit, Bescheidenheit und anhalt. Thätigkeit gewöhnt. Pensionspreise mäßig. Prospekt.

Druck- und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.